agenzia fides
Fondata nel 1927
Organo di informazione delle Pontificie Opere Missionarie
http://www.fides.org

AFRIKA/ÄGYPTEN - Der neue koptisch-katholische Patriarch feiert seine Amtseinführung während in Rom die Messe „Pro Eligendo Pontifice" stattfindet. Kardinal Naguib: Ein Zeichen der Vorsehung

Rom (Fidesdienst) – Der am vergangenen 15. Januar gewählten neue koptisch-katholische Patriarch von Alexandrien, Ibrahim Isaak Sidrak, wird nach einigen Tagen der geistlichen Einkehr offiziell sein Amt antreten. Die offizielle Inthronisierung findet am morgigen 12. März in der koptisch katholischen Kathedrale in Madinat Nasr in Karo statt. Der feierliche Gottesdienst ist für 11.00 Uhr Ortszeit vorgesehen. Zur gleichen Zeit wird im Petersdom die Messe „Pro Eligendo Romano Pontificie" beginnen, dem der Dekan des Kardinalskollegs, Kardinal Angelo Sodano, vorstehen wird.
Am Gottesdienst in Rom nimmt auch der emeritierte Patriarch von Alexandrien, der ägyptische Kardinal Antonios Naguib, teil, der im Januar aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurücktrat. Die Gleichzeitigkeit der Messe „Pro Eligendo Romano Pontifice" in Rom und der Inthronisierungsmesse in Kairo ist nach Ansicht des Kardinals ein vielsagendes und bewegendes Zeichen des Geheimnisses der Gemeinschaft der ganzen Kirche. „Dieses Zusammentreffen, scheint von der Vorsehung gewollt", so der Kardinal zum Fidesdienst, „und lässt uns spüren, dass der Herr sich um seine Kirche kümmert. In jener Stunde werden die Gebete für den neuen Papst und für den neuen koptisch katholischen Patriarchen verschmelzen und gemeinsam zum Allmächtigen aufsteigen, der uns alle die Gemeinschaft in Christus spüren lässt, in der universalen Gemeinschaft, die die ganze Weltkirche umfasst und sich auch in den Kardinälen widerspiegelt, die aus aller Welt nach Rom gekommen sind um gemeinsam im Gebet, der Zuversicht und der Hoffnung auf den Mut des Heiligen Geistes am Konklave teilzunehmen. Bei dem Gottesdienst in Kairo wird man gewiss auch für die Wahl des neuen Papstes beten. Während ich im Petersdom auch für die Kirche in Ägypten beten werde und für den Beginn der Amtszeit des neuen Patriarchen Ibrahim Sidrak".
Als emeritierte Patriarch hätte Kardinal Naguib unter normalen Umständen an der Inthronisierung seines Nachfolgers teilnehmen sollen, wenn er nicht beim Konklave in Rom gewesen wäre. „Ich werde mit allen im Gebet vereint sein", so der Kardinal zum Fidesdienst, „und nach meiner Rückkehr nach Kairo werde ich auch dem koptische orthodoxen Patriarchen Tawadros II. den brüderlichen Gruß des neuen Bischofs von Rom übermitteln können". (GV) (Fidesdienst, 11/03/2013)

I contenuti del sito sono pubblicati sotto Licenza Creative Common - http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.it